

„Der alte Straßenkehrer Beppo verrät seiner Freundin Momo sein Geheimnis.
Es ist so: Manchmal hat man eine sehr lange Straße vor sich.
Man denkt, die ist so schrecklich lange; das kann man niemals schaffen, denkt man. Und dann fängt man an, sich zu eilen.
Und man eilt sich immer mehr.
Jedes Mal, wenn man aufblickt, sieht man, dass es gar nicht weniger wird, was noch vor einem liegt.
Und man strengt sich noch mehr an, man kriegt es mit der Angst, und am Schluss ist man ganz aus der Puste und kann nicht mehr.
Und die Straße liegt immer noch vor einem. So darf man es nicht machen. Man darf nie an die ganze Straße auf einmal denken, verstehst du?
Man muss nur an den nächsten Schritt denken, den nächsten Atemzug, den nächsten Besenstrich.
Und immer wieder nur an den nächsten.
Dann macht es Freude; das ist wichtig, dann macht man seine Sache gut.
Und so soll es sein.
Auf einmal merkt man, dass man Schritt für Schritt die ganze Straße gemacht hat.
Man hat gar nicht gemerkt wie, und man ist nicht außer Puste. Das ist wichtig.“

aus „Momo“ von Michael Ende
© by Thienemann Verlag

KOSTEN

1.150 € inkl. Kursbetreuung, Obst und Getränken, sowie umfangreichen Skripten zu jedem Modul.

Die Teilnehmendenzahl ist auf 16 Personen begrenzt.

ZERTIFIKAT

Nach erfolgreicher Teilnahme wird das Zertifikat „Fachkraft für Inklusion“ ausgestellt.

VERANSTALTUNGSORT

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung
Basler Str. 61/65, 79100 Freiburg
(Victoria-Haus, 15 Gehminuten vom Hbf.)

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Märchen in der Kita
Andrea Hensgen
15./16.02.2016

Auf dem Weg zur Partizipation
Andrea Munding und Anett Röling
08./09.03.2016

Elterngespräche – kultursensibel führen
Anne Pietra
27./28.06.2016

Heraus-Überforderung im pädagogischen Alltag
Barbara Baedeker und Andrea Ratz
19./20.10.2016

Fachkraft für die Arbeit mit Kindern unter 3 Jahren
Leitung: Barbara Baedeker
10.11.2016 – 19.05.2017

KONTAKT / ANMELDUNG

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung
Wissenschaftliches Institut des JHW an der
Pädagogischen Hochschule Freiburg

Basler Straße 61
79100 Freiburg

Tel: 0761/40 12 99 - 24
E-Mail: info@akademie.wi-ph.de

Online-Anmeldung: www.akademie.wi-ph.de



Fachkraft für Inklusion

Berufsbegleitende Weiterbildung für Pädagoginnen und Pädagogen in Tagespflege, Krippe, Kita und Hort

Ist Integration nicht schon schwer genug?

Und nun soll es auch noch Inklusion werden, d.h. die volle gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen, unabhängig von ihren Fähigkeiten oder Beeinträchtigungen sowie von ihrer ethnischen, kulturellen oder sozialen Herkunft. Ist das mit unseren Rahmenbedingungen überhaupt zu leisten?

Inklusion ist ein hartes Stück Arbeit, jedoch machbar, nie perfekt, jedoch bestmöglich. Es gibt keine Probleme, nur unterschiedliche Lösungen.

Es geht um eine veränderte Perspektive:

Mit dem inklusiven Blick betrachtet, sind Kinder mit besonderen Lebensbedingungen weniger Objekte von Hilfen und Förderung, sondern Akteure ihrer Entwicklung und Träger ihrer Rechte.

Das heißt, Inklusion ist kein neues Förderprogramm, sondern das achtsame Wahrnehmen der Wünsche und Bedürfnisse aller Kinder.

Ziel der Fortbildungsreihe ist es, pädagogische Fachkräfte auszubilden, die durch ihren Zuwachs an Reflexionskompetenz und vertieftem Fachwissen zum professionellen Wachsen aller Kolleg/innen beitragen, um so Inklusion als Teamaufgabe zu ermöglichen.

Wir arbeiten mit dem neu aufgelegten „Index für Inklusion in Tageseinrichtungen für Kinder“. Er soll helfen, eigene „nächste Schritte“ in diesem Prozess zu gehen. Die Kursinhalte orientieren sich an den Vorgaben des Orientierungsplans (Fassung vom 15.03.2011).

ZIELE

- Aufbau einer entwicklungsfördernden Grundhaltung im pädagogischen Alltag
- Vermittlung von:
 - entwicklungspsychologischen Grundlagen (1-10 Jahre) und
 - fundiertem Fachwissen über die Wahrnehmungs-, Verarbeitungs- und Reproduktionsprozesse der Kinder mit Entwicklungsbesonderheiten in den fachgebundenen Modulen
- Erwerb von konkreten Kompetenzen im Erkennen von und im Umgang mit individuellen Bedürfnissen aller Kinder
- Unterstützung von Selbstwirksamkeit und Kommunikationsfähigkeit aller Kinder
- Alle Kinder sollen erfahren, dass ihre individuellen Entwicklungsmöglichkeiten zum Gruppengeschehen beitragen und ihre individuelle Tätigkeit untereinander durch ein gemeinsames Thema verbunden ist
- Wirkungsvolle Begleitung der Eltern
- Verankerung des Bewusstseins der Inklusion als Teamaufgabe
- Ausbau der Professionalität des ganzen Teams durch Zuwachs an:
 - Reflexionskompetenz und
 - vertieftem Fachwissen sowie dem daraus resultierenden Wachsen einer stützenden Teamkultur, in der jede/r Eigenverantwortung übernimmt

METHODEN

- Anwendung und Verknüpfung von Fachwissen und Forschungsergebnissen durch kurze Impulse mit konkreten Beispielen aus dem pädagogischen Alltag
- theoriebasierte, praxisnahe Vermittlung von entwicklungspsychologischen Grundlagen und Kommunikationskonzepten in einem moderierten prozessorientierten Austausch im Plenum
- Einsatz von Texten, Bilderbüchern und Filmen
- Rollenspiele in einem geschützten Raum
- Fallanalysen (wahrnehmende Beobachtungen in beschreibender, Interaktionen in dialogischer Form)

INHALTE / TERMINE

Eingangsmodul | 27.-29.10.2016

Referentin: Barbara Baedeker

- Grundlagen der Entwicklungspsychologie
- Beziehungsgestaltung mit Eltern/Familien in schwierigen Lebenslagen
- Von der Integration zur Inklusion - Die ersten Schritte auf einem langen Weg
- Wie halten wir's mit der Haltung – Vom (be)werten zum (er)forschenden Blick

Raum und Beobachtung | 20./21..01.2017

Referentin: Barbara Mößner

ADHS/Frühe Regulationsstörungen | 10./11.02.2017

Referentin: Andrea Schlüter

Kinderarmut - Risikofaktor Nr. 1 für die kindliche Entwicklung/Resilienz | 17./18.03.2017

Referentin: Barbara Baedeker

Morbus Down/Trisomie 21/Einführung in Autismus | 28./29.04.2017

Referentin: Andrea Schlüter

Kultursensibles Handeln | 12./13.05.2017

Referentin: Sibylle Fischer

Abschlussmodul | 23./24.06.2017

Referentin: Barbara Baedeker

- Reflexion, Zertifikate, Feiern

Kurszeiten:

jeweils 10.00-17.30 Uhr

(inkl. 1,5 Std. Mittagspause)

KONZEPTION UND LEITUNG



Barbara Baedeker

Fachreferentin (Inklusion, Orientierungsplan, u3), Coaching, Supervision, Journalistin, Logopädin mit Ausbildungen in hypno-systemischen Konzepten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Gesprächsführung, Gestaltarbeit, Spieltherapie, Montessoripädagogik

WEITERE DOZENTINNEN



Sibylle Fischer

Pädagogin der Kindheit (BA), Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der evangelischen Hochschule Freiburg und im Zentrum für Kinder- und Jugendforschung



Barbara Mößner

Dozentin an einer Fachschule für Sozialpädagogik, Fachreferentin (Begleitung ästhetischer u. konzeptioneller Prozesse, u3, Orientierungsplan), Coaching, Supervision mit Ausbildung in hypno-systemischen Konzepten



Andrea Schlüter

Logopädin, Coaching und Weiterbildung von Erzieher/innen zur Kindersprache und kindlicher Entwicklung, langjährige Arbeit mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen